

Seminar

Maschinenbau für die Verteidigungsindustrie: Normen, Compliance & Zulieferkompetenz



Die Top-Themen:

- **Einordnung der regulatorischen Rahmenbedingungen von Defence- und Behördenprojekten**
- **Ableitung konkreter Schritte zur Positionierung als Zulieferer im Defence-Umfeld**
- **Anwendung und Abgrenzung von ISO 9001, EN 9100 und AQAP 2110 im Projektkontext**
- **Erfüllung von Dokumentations-, Nachweis- und Rückverfolgbarkeitsanforderungen**
- **Integration von Compliance, Exportkontrolle und Informationssicherheit in Managementsysteme**

Termine und Orte

09. und 10. September 2026
Hamburg

04. und 05. November 2026
Dresden

Deine Seminarleitung
Andreas Redaoui, CEO Senior
Consultant, TopQM-Systems AG,
Schefflenz

Daniel Arnold, Senior Consultant,
TopQM-Systems AG, Schefflenz

Holger Reuper, Kooperations-
partner, TopQM-Systems AG,
Schefflenz

Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Defence-, Behörden- und NATO-Projekte unterliegen erhöhten Anforderungen an Qualitätsmanagement, Dokumentation, Nachweisführung und Compliance. Das Seminar vermittelt ein strukturiertes und praxisnahes Verständnis regulatorischer und normativer Anforderungen im Defence-Umfeld mit Fokus auf Maschinenbau und industrielle Zulieferketten.

Die Teilnehmenden erhalten eine fundierte Einordnung relevanter Normen und Zertifizierungen wie ISO 9001, EN 9100, AQAP und BAFA sowie praxisnahe Ansätze zur Erfüllung von Dokumentations-, Sicherheits- und Compliance-Anforderungen und zur Vorbereitung auf Defence- und Behördenprojekte. Das Seminar vermittelt insgesamt ein strukturiertes, praxisnahes Verständnis für Qualitätsmanagement, regulatorische Anforderungen und Compliance in Defence-, Behörden- und NATO-Projekten mit Fokus auf die Zulieferindustrie und Lieferantenkette.

Zielgruppe

- Fach- und Führungskräfte aus der Zulieferindustrie mit Bezug zu Defence- und Behördenprojekten
- Verantwortliche für zertifizierungspflichtige Produkte und Prozesse sowie Dual-Use Produkte
- Personen mit Aufgaben in sicherheitsrelevanten Fertigungs- und Produktionsbereichen
- Verantwortliche für Exportkontrolle, regulatorische Anforderungen und internationale Vorschriften
- Projekt-, Qualitäts- und Bereichsverantwortliche im Verteidigungs- und Sicherheitsumfeld

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar kannst du auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen dir gerne ein individuelles Angebot. Rufe uns an.

Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk

Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de

Herr Heinz Küsters  

Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Teilnehmende erhalten eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Andreas Redaoui, CEO Senior Consultant, TopQM-Systems AG, Schefflenz

Daniel Arnold, Senior Consultant, TopQM-Systems AG, Schefflenz

Holger Reuper, Kooperationspartner, TopQM-Systems AG, Schefflenz



Andreas Redaoui ist Gründer und Geschäftsführer der TopQM-Systems AG mit Sitz in Schefflenz. Er ist seit dem Jahr 2000 als Senior Consultant, Trainer und Auditor tätig. Sein Schwerpunkt liegt in der Einführung, Beratung, Auditierung und Schulung von Managementsystemen, insbesondere ISO 9001, IATF 16949, EN 9100 sowie NATO-AQAP-Normen. Ergänzend verfügt er über eine Ausbildung beim BDLI e.V. sowie langjährige Industrieerfahrung in leitender Funktion im Maschinen- und Automobilzulieferumfeld.



Daniel Arnold, staatlich geprüfter Maschinenbautechniker, ist Senior Consultant im Qualitätsmanagement bei der TopQM-Systems AG (Schefflenz, Deutschland). Sein Schwerpunkt liegt auf der Einführung und Weiterentwicklung von Qualitätsmanagementsystemen sowie der Durchführung von Audits nach ISO 9001, IATF 16949 und VDA 6.3. Zudem ist er als Trainer für QM-Themen und spezielle Prozesse (CQI) tätig und verfügt über umfassende praktische Erfahrung in industriellen und regulierten Produktionsumfeldern.



Holger Reuper, Dipl.-Ing., ist freiberuflicher Berater, Trainer und Auditor sowie Kooperationspartner der TopQM-Systems AG (Schefflenz, Deutschland). Er verfügt über langjährige Erfahrung in der Automobilindustrie sowie in regulierten Industrieumfeldern, insbesondere in der Produktionstechnik und im Qualitätsmanagement. Sein Schwerpunkt liegt in der Einführung und Auditierung von Managementsystemen nach IATF 16949 und ISO 14001 sowie der Umsetzung normativer Anforderungen in komplexen Projekten.

Hinweis: Die oben genannten Seminarleiter wechseln sich ab. Die Seminarinhalte sind jeweils dieselben.

Seminarinhalte

1. Tag 09:30 bis ca. 17:30 Uhr

2. Tag 08:30 bis ca. 16:30 Uhr

Marktlogik, Regularien und zertifizierte QM-Systeme im Defence-Umfeld

- Zielsetzung und Einordnung des Seminars
- Abgrenzung ziviler Projekte zu Defence-, Behörden- sowie Luft- und Raumfahrtprojekten
- Rolle zertifizierter Managementsysteme als Markteintrittsvoraussetzung

Rahmenbedingungen der Verteidigungs- und Behördenindustrie

- Struktur und Akteure Bund, NATO, OEMs, Tier-Strukturen
- Vergabeverfahren / Projektvergabeverfahren Bundeswehr
- Unterschiede zu klassischen Projekten
- Diskussion: Wo unterscheiden sich Defence- und Behördenprojekte aus heutiger Sicht am stärksten vom bisherigen Projektgeschäft?

Zertifizierte QM-Systeme im regulierten Umfeld

- ISO 9001 als systemische Basis
- EN 9100 als Erweiterung für Luft-, Raumfahrt und Defence
- AQAP Familie als vertraglich bindende NATO- und Behördenanforderung
- Einordnung der Normen im Projekt- und Lieferantenkontext
- Reifegrad- und Gap-Analyse des bestehenden QM-Systems
- Integration der AQAP in die bestehenden Managementsysteme als ein IMS System

Dokumentation, Nachweise und Rückverfolgbarkeit

- Anforderungen an technische und qualitätsrelevante Dokumentation
- Konfigurations- und Änderungsmanagement
- Nachweisführung in Behörden- und NATO-Projekten
- Traceability von Material, Prozessen und Prüfungen

Rechtliche Grundlagen und Compliance als Systemanforderung

- Exportkontrolle und BAFA
- Vergaberecht, Compliance und Antikorruption
- Einbettung rechtlicher Anforderungen in das QM- und Projektmanagementsystem
- Diskussion in der Gruppe
- Größte aktuelle Herausforderungen bei QM-, Dokumentations- oder Compliance-Anforderungen

Systemintegration, Sicherheitsanforderungen und Umsetzung

- Systemeinordnung
- Normenlandschaft
- Dokumentations- und Compliance-Anforderungen
- Diskussion in der Gruppe
- Welche Anforderungen erscheinen im eigenen Kontext aktuell schwer oder unverhältnismäßig umsetzbar?

Integrierte Sicherheits- und Zugriffskonzepte in Defence-Projekten

- Produktions- und Zugriffskonzepte im Defence-Umfeld
- Schutz klassifizierter Informationen und technischer Daten
- ISO 27001 und TISAX als Ergänzung zum QM-System
- Zertifizierungsprozess der AQAP durch die Behörde
- Zusammenspiel von Zertifizierungsaudits, Kunden- und Behördenaudits

Die AQAP Familie

- AQAP 2110, 2130, 2105 usw.
- Praxisnahe Beispiele zur AQAP Familie
- Anforderungen an das QM System



Warum du dieses Seminar besuchen solltest

1. Klarheit über relevante Normen und Zertifizierungen.
2. Verständnis der Marktlogik von Defence- und Behördenprojekten.
3. Ableitung konkreter Schritte zur Vorbereitung auf Defence-Projekte.
4. Sichere Erfüllung von Dokumentations- und Nachweisanforderungen.
5. Erkennen der Schnittstellen zwischen Qualitätsmanagement, Compliance und IT-Sicherheit.

Seminar:
Maschinenbau für die Verteidigungsindustrie: Normen, Compliance & Zulieferkompetenz

Jetzt online anmelden
www.vdi-wissensforum.de/02SE451

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Du hast noch Fragen?
 Kontaktiere uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
 Kundenzentrum
 Postfach 10 11 39
 40002 Düsseldorf
 Telefon: +49 211 6214-201
 Telefax: +49 211 6214-154
 E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar	
<input type="checkbox"/> 09. und 10. September 2026 Hamburg (02SE451002)	<input type="checkbox"/> 04. und 05. November 2026 Dresden (02SE451003)
EUR 1.790,-	EUR 1.790,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH findest du im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Hamburg: Intercity Hotel Hamburg Dammtor-Messe, St. Petersburger Str. 1, 20355 Hamburg, Tel. +49 40/600014-0, E-Mail: hamburg-dammtor@intercityhotel.com
Dresden: NH Collection Dresden Altmarkt, An der Kreuzkirche 2, 01067 Dresden, Tel. +49 351/50155-0, E-Mail: nhcollectiondresdenaltmarkt@nh-hotels.com

Im Veranstaltungshotel steht dir ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buche dein Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen enthalten. Ausführliche Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmenden am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmende*r dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von dir angegebene E-Mail-Adresse, um dich regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn du zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchtest, kannst du der Verwendung deiner Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutze dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung deiner Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Deine Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung deiner Daten findest du hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

